

FESTANSPRACHE



Foto: Hertie School Berlin

Dr. h.c. Maria Freifrau von Welser Publizistin und Gründerin des ZDF-Frauenjournals **ML Mona Lisa**

Die gebürtige Münchnerin (Jahrgang 1946) studierte Politologie und Soziologie an der Ludwig-Maximilians-Universität. Nach einem Zeitungs-Volontariat arbeitete die junge Journalistin erst beim „Münchner Merkur“ und dann bei der Münchner „Abendzeitung“. Sie wechselte 1978 nach elf Jahren Print zum „Bayerischen Rundfunk“. Im Zeitfunk, auf Bayern 3 und Bayern 1 moderierte und leitete sie Radio-Sendungen. Im Fernsehen war sie 1980 im

ersten Team der Nachrichten-Sendung „Rundschau“ und moderierte den „Bayern-Report.“ 1988 gründete und leitete sie im ZDF das erste Frauenjournal im deutschen Fernsehen „ML Mona Lisa“. Darauf folgten 1997 das ZDF-Ombuds-Magazin „Mit mir nicht! Welsers Fälle“ und drei Jahre als Auslandskorrespondentin des ZDF in London. Vom ZDF wechselte sie dann 2003 in die ARD und leitete bis 2010 als Direktorin das NDR-Landesfunkhaus Hamburg (Fernsehen und Hörfunk).

In ihrem „dritten Leben“ ist sie als Buchautorin und Zeitungs-Kommentatorin tätig. Ehrenamtlich engagiert sie sich bei UNICEF Deutschland (Vorstand bis 2014, jetzt im Komitee) und bis 2013 zehn Jahre im Hochschulrat der Universität Hamburg. Ab 2013 war sie bis 2017 Zweite Vorsitzende des deutschen Akademikerinnenbundes und Chefredakteurin des KONSENS. 2015 bis 2022 lehrte sie an der Universität Paderborn in der Fakultät Philosophie „Frauen, Krieg, Gewalt und Flucht - und die mediale Darstellung“. 2012 erschien ihr 13. Buch: „Heiter weiter! Vom glücklichen dritten Leben“, in dem sie kluge Strategien zum gelassenen Altern entwickelt. 2014 erschien „Wo Frauen nichts wert sind - vom weltweiten Terror gegen Mädchen und Frauen“, 2016: „Kein Schutz nirgends - Frauen und Kinder auf der Flucht“. 2017 „No Refuge- the tragic fate of Syrian women“. 2019 „Ich habe beschlossen, dass es mir nur noch gut geht - Leben mit dem Tumor“.

Auszeichnungen (u. a.): Publizistik-Preis München, Hans-Joachim-Friedrichs-Preis, Frau des Jahres, Courage-Preis, Elisabeth-Selbert-Preis, Sophie-la-Roche Preis, Bundesverdienstkreuz und 2015 Europa-Medaille der Bayerischen Staatsregierung. Heute engagiert sie sich als zweite Vorsitzende in der Lea-Ackermann-Stiftung für Kinder in Not.

MUSIKPROGRAMM



Franziska Forster

Franziska Forster, der hoch gehandelte Geheimtipp der lokalen Musikszene und ehemalige Frontfrau von „Blue Iguana“, kehrt mit ihrer Band „**Weißbrot-Soul**“ an ihre musikalischen Wurzeln zurück.

Nach längerer Abwesenheit aus den hiesigen Clubs, bedingt durch zahllose Engagements an den großen Musicaltheatern dieser Republik unter

anderem die „**Elisabeth**“ aus dem gleichnamigen Musical am Colosseum-Theater in Essen, die **Magda** in Roman Polanskis „**Tanz der Vampire**“ in Hamburg. Hier sei herausgestellt, dass Roman Polanski sie persönlich für diese Rolle auswählte, dann die **Eliza Doolittle** in „**My Fair Lady**“ am Admiralspalast Berlin, die Teilnahme an der Castingshow **Musical-Show Star 2008** moderiert von Thomas Gottschalk welche Franziska mit dem 2. Platz krönte und einer anschließenden ausgiebigen Kinderpause und Quereinstieg als Grundschullehrerin, knüpft Franziska Forster wieder an ihre große Leidenschaft, die Pop- und Soulmusik, an.

Völlig kompromisslos und in ihrer ganz eigenen Art interpretiert sie Songs der großen männlichen Stimmen der deutschen Popmusik. Von **Herbert Grönemeyer**, über die **Söhne Mannheims** bis hin zu **Edo Zanki**. Auch in der Welt der amerikanischen Popmusik fühlt sie sich zu Hause. Besonders gerne singt sie Songs von Aretha Franklin, Chaka Khan und auch Prince, um nur einige zu nennen.

Gespickt wird das Ganze mit Liedern aus eigener Feder, die sie gemeinsam mit ihrem musikalischen Partner und Keyboarder **Sebastian Bertram** (ebenfalls einer Berliner Pflanze) und der Charlottenburger Texterin **Anna Bolk** verfasst hat.



MESTEMACHER PREIS

MANAGERIN DES JAHRES
2022

PROGRAMM

GRUSSWORT



Bildnachweis: Bundesregierung/Steffen Kugler

Lisa Paus
Bundesministerin für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

21.

MESTEMACHER PREIS

MANAGERIN DES JAHRES
2022

Freitag, 23. September 2022
Berlin, Hotel Adlon Kempinski



www.mestemacher.de

11:00 Uhr

EMPFANG IM BALLSAAL

11:30 Uhr

**PREISVERLEIHUNG IM BALLSAAL
HOTEL ADLON KEMPINSKI BERLIN**

ERÖFFNUNGSREDE

Prof. Dr. Ulrike Detmers

Initiatorin und Vorsitzende der Auswahlkommission
Geschäftsführende Gesellschafterin
Vorsitzende der Geschäftsführung
Mestemacher Management GmbH
Sprecherin Mestemacher-Gruppe

FESTANSPRACHE

Dr. h.c. Maria Freifrau von Welser

Publizistin und TV-Journalistin
UNICEF Deutschland
Komiteemitglied
Vizevorstand Lea-Ackermann-Stiftung

GRUSSWORT

Lisa Paus

Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

LAUDATIO

Simone Menne

Präsidentin
American Chamber of Commerce in Germany e.V.
Multi-Aufsichtsrätin

PREISÜBERGABE

Albert Detmers

Mestemacher-Gruppe
Geschäftsführender Gesellschafter
Schittenhelm Vermögens-GmbH
und **Prof. Dr. Ulrike Detmers**

DANKESWORTE DER PREISTRÄGERIN

ca. 13:00 Uhr

EINLADUNG ZUM GALA-LUNCH

MUSIKALISCHES INTERMEZZO

Vocal Invitation
Franziska Forster (Sängerin)

PORTRÄT DER PREISTRÄGERIN

ASTRID TECKENTRUP

VORSITZENDE DER GESCHÄFTSFÜHRUNG PROCTER & GAMBLE

VON **PROF. DR. ULRIKE DETMERS**

Vielfalt leben – Zukunft gestalten

Astrid Teckentrup ist verantwortlich für das Geschäft von Procter & Gamble in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit rund 10.000 Beschäftigten in der DACH-Region, 9 Werken und einigen der globalen P&G F&E Zentren ist Deutschland der größte und diversifizierteste P&G Markt außerhalb der USA. Das P&G DACH Geschäft gehört zu den Top 5 Märkten weltweit und umfasst bekannte Marken wie Pampers, Ariel, Lenor, Always, Gillette, Oral B, Head & Shoulders und Wick...und mehr.

Die Schwerpunkte ihrer derzeitigen Arbeit liegen auf der Transformation zu einer noch digitaleren Organisation, die Nachhaltigkeit als einen integralen Bestandteil aller Unternehmensaktivitäten versteht und so das Engagement von P&G für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz kontinuierlich vorantreibt.

Astrid Teckentrup hat bis zur Übernahme ihrer derzeitigen Aufgabe sehr erfolgreich den Vertrieb von Procter & Gamble DACH geführt und war für das weltweite Geschäft eines P&G Großkunden in bis zu 31 Ländern verantwortlich. Sie hat dabei besonderen Wert daraufgelegt, Kundenbeziehungen zu vertiefen und diese mit neuen Ideen und partnerschaftlichen Initiativen mit gesellschaftlicher Relevanz im Alltag der Menschen anzureichern.

Astrid Teckentrup ist eine intern und extern hoch anerkannte Führungskraft und Persönlichkeit. Sie lebt in beeindruckender Weise vor, wie hohe Ansprüche mit einer sehr positiven und optimistischen Sicht auch auf große Herausforderungen in Einklang zu bringen sind.

Ihre Karriere bei P&G startete sie im Jahr 1991 nach einem Studium an der EBS Business School mit Stationen in London und Paris. Seitdem hatte sie verschiedene Führungspositionen in allen Produktkategorien inne und hat mehr als 10 Jahre globale Führungsverantwortung in Europa, Asien und Lateinamerika getragen.

Astrid Teckentrup ist eine Managerin, die persönliches Wachstum, vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie Vielfalt und Inklusion im Unternehmen und darüber hinaus zu ihren persönlichen Themen macht. Sie setzt sich aktiv für die Gleichstellung von Frauen in Gesellschaft und Unternehmen ein – und ist dazu in unterschiedlichen Foren und Netzwerken aktiv, unter anderem bei #TheMission und im LEAD Network Europe.

Ganz persönlich liegen ihr zudem junge Talente und ihre Weiterentwicklung sehr am Herzen. Sie übernimmt regelmäßig Trainings und steht jungen Führungskräften als Mentorin zur Seite.



Prof. Dr. Ulrike Detmers
Initiatorin und Projektleiterin

Foto: FOTO session



LAUDATIO



Foto: Jürgen Mai

SIMONE MENNE

Simone Menne begann ihre Karriere bei ITT und wechselte dann zur Deutschen Lufthansa. Nach verschiedenen Positionen im In- und Ausland, darunter CFO bei BMI, wurde sie 2012 als CFO der LH Group ernannt. Von 2016 bis 2017 war sie als CFO bei Boehringer Ingelheim tätig. In beiden Unternehmen war sie verantwortlich für die Gründung des Digital Lab.

Frau Menne ist Aufsichtsrätin bei Henkel, Deutsche Post DHL, JCI und Russell Reynolds. Sie leitet zudem eine Kunstgalerie in Kiel und ist Präsidentin der American Chamber of Commerce in Germany e.V.

DIE JURY

PROF. DR. ULRIKE DETMERS – Initiatorin und Vorsitzende der Auswahlkommission

GABRIELE FÖRSTER – ehemalige Verlagsleiterin Westfalen-Blatt, Vereinigte Zeitungsverlage GmbH, Bielefeld

ANGELA TITZRATH – Vorsitzende des Vorstandes, Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft

DR. H.C. THOMAS SATTELBERGER – Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung a.D.

KATHERINA REICHE* – Vorsitzende des Vorstandes der Westenergie AG und Preisträgerin des MESTEMACHER PREISES MANAGERIN DES JAHRES 2021

* Der Auswahlkommission gehört die jeweilige Preisträgerin des Vorjahres an

